

Kronimus AG  
Betonsteinwerke  
Josef-Hermann-Str. 6  
76473 Iffezheim

## Prüfstelle

PÜZ BAU GmbH  
Mühlmahdweg 25a  
86167 Augsburg  
Telefon : (0821) 720 24 - 0  
Telefax : (0821) 720 24 - 40  
E-mail : augsburg@puezbau.de  
Internet: www.puezbau.de

## Ergebnisbericht

Nr.: P 1077-4 / 2014

Datum: 28.04.2014

ju / se

Stück / Produkt	Überw.-Grundlage	Bezeichnung n. Norm / Ritz
über die Prüfung von : 1 Versuchsfeld Feldversuch Prüffläche Werk Iffezheim	Merkblatt für wasserd. Befest. v. Verkehrsfl.	Prüfbelag CityTruck 30/18/10 mit Längsfuge 15 mm

Im Auftrag des Prüfbeauftragten der PÜZ BAU GmbH Herr Weber

wurden am 24.04.2014

in Ihrem Werk Iffezheim

mit der Werknummer 20.344.00

durch Herrn Jung

Infiltrationsversuche am Messfeld 4

durchgeführt.

Die Prüfung der Messfläche erfolgte:

In Anlehnung an das Merkblatt für wasserdurchlässige Befestigungen von Verkehrsflächen (siehe Anlage).

Dieser Bericht umfasst 2 Textseiten und  
3 Anlagen

Die letzte Seite ist mit unserem Dienstsiegel versehen.

Die Vervielfältigung und Veröffentlichung des Berichts sowohl in vollem als auch in gekürztem Wortlaut sowie die Verwendung zur Werbung ist nur mit unserer schriftlichen Genehmigung und nur innerhalb eines Zeitraumes von 2 Jahren nach der Ausstellung zulässig. Gerichtsstand und Erfüllungsort ist München.

Ausfertigung : 1

Seite 2 zum Ergebnisbericht: P 1077-4 / 2014

## Bestimmung des Durchlässigkeitsbeiwertes an einer Pflasterfläche mit einer Stoßfugenbreite von 4 mm, Abstandsfugenbreite von 15 mm

Die Prüfung erfolgte an einer durch die Fa. Kronimus im Außenbereich erstellten Prüffläche.


Probe-Nr.	Aufbau der Prüffläche	Fugenanteil im Prüffeld
4	Bettung <u>5</u> cm, bestehend aus Splitt 2 - 5 mm Stoßfugen <u>4</u> mm, Abstandsfugenbreite 15 mm, verfüllt mit Splittsand 1 - 3 mm Länge der Prüffläche <u>4,20</u> m Größe der Versuchsfläche <u>0,25</u> m <sup>2</sup> Breite der Prüffläche <u>1,96</u> m Anzahl Versuchsbereiche <u>1</u> Stk. Alter der Prüffläche ~ 1 Woche Anzahl Wiederholungen <u>3</u> Stk./Prüfb.	9,9%

Probe-Nr.	versickerte Regenspende	Durchlässigkeitsbeiwert $k_f$ [m/s]	
		gefordert für Fläche	im Prüffeld gemessen
4	Mittelwert: 4994 l / (s x ha)	$5,4 \times 10^{-5}$	$49,2 \times 10^{-5}$

Die Durchführung der Prüfung des Durchlässigkeitsbeiwertes erfolgte in Anlehnung an das FGSV-Merkblatt für wasserdurchlässige Verkehrsflächen (1998).

Bemerkungen: Die Versuchsdauer betrug jeweils 60 Minuten.

Augsburg, 28.04.2014



Prüfstelle

### Bewertung der Materialprüfung


- Bestanden
- mit Einschränkungen
- Nicht bestanden

Erläuterungen:

Anlage zum Überwachungsbericht:

20.344.00 / A1 / 14

Ostfildern, den 09.05.14



Leiter / Stellvertreter

## Prüfung der Infiltrationsrate an Musterflächen des Auftraggebers in Anlehnung an das FGSV-Merkblatt für wasserdurchlässige Befestigungen von Verkehrsflächen 1998

Eine abgedichtete Untersuchungsfläche wird gleichmäßig mit einem Modellregen konstanter Intensität beregnet. Die Intensität der Beregnung wird so gewählt, dass kein Oberflächenabfluss entsteht. Dies wird dadurch erreicht, dass der Zulauf über einen Abstandsensor in der Untersuchungsfläche auf einen Aufstau von wenigen Millimetern begrenzt wird.

Die Versickerungsintensität wird über die Änderung des Zuflusses am Zulauf mit Hilfe eines elektronischen Durchflussmessers registriert. Die Infiltrationsrate als versickerte Menge pro Zeit ergibt sich aus der Regelung des Zuflusses in Abhängigkeit zur Veränderung der Wasserfilmdicke auf der Untersuchungsfläche.

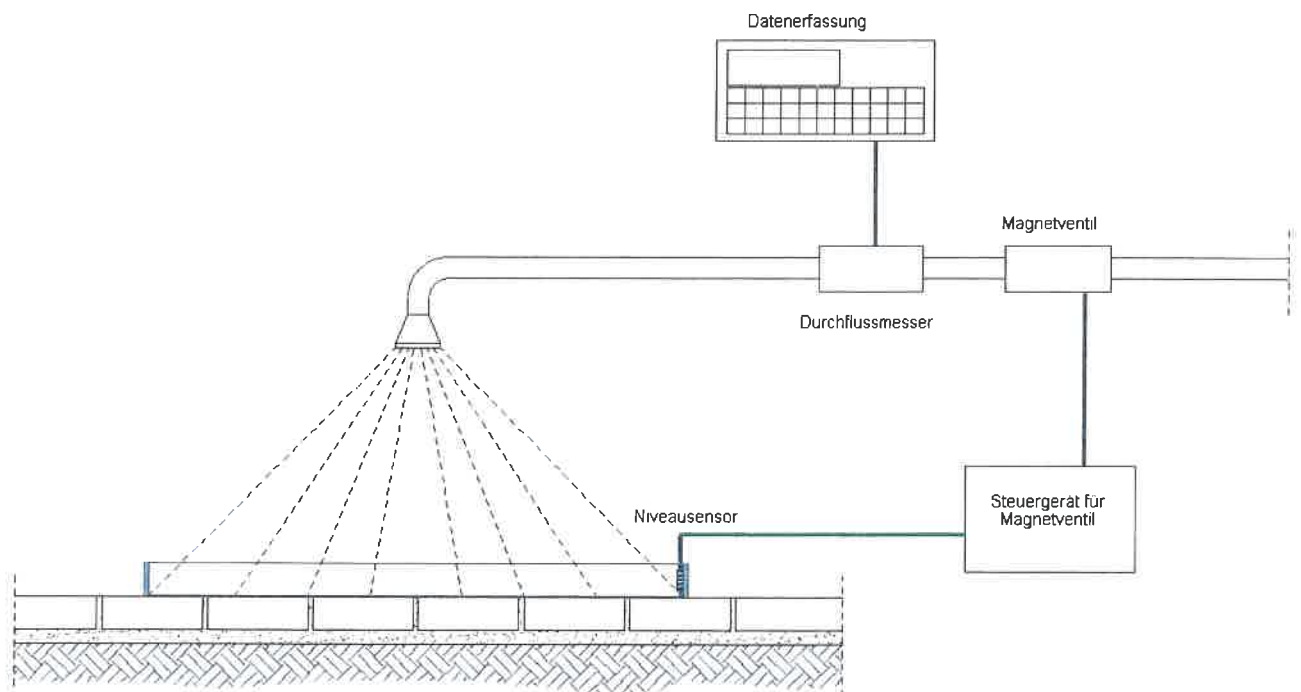
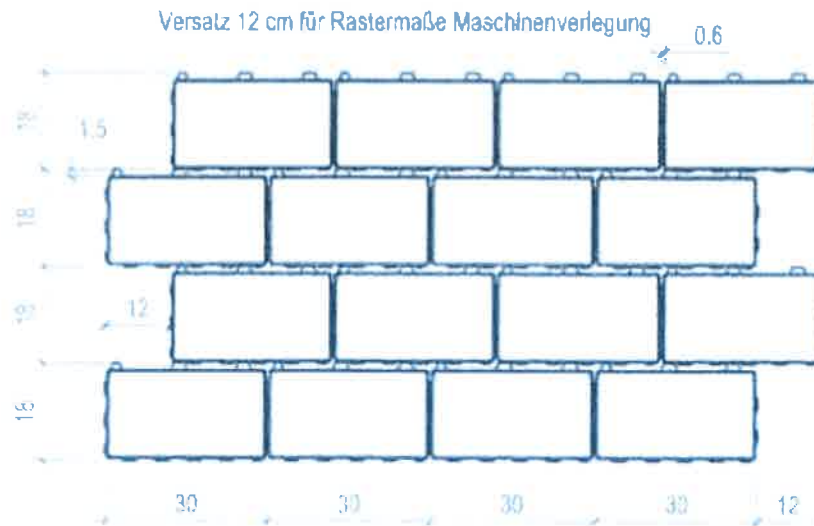




Bild: CityTruck 30/18/10 mit Längsfuge 15 mm



Alle Maße sind von der äußeren Kante bis zur äußeren Kante zu messen. Maßangaben sind grundsätzlich Nennwerte anzunehmen.		Plan Nr. <b>23613</b>	Maßstab M 1:50, 1:10	Maße in cm
E		Datum	Name	Technische Information Ausführung Splittfugenstein City Truck 30/18/10 Längsfuge 15 mm
D		Bearb. 10.10.13	PSB	
C		Gedr.		
B		Freig. 10.10.13	Pl. Trepp.	
A				
Zust. Änderung		Datum	Name	MANBEARBEITUNG REVISEURWILLIG 70473 Hildesheim Tel: 0 51 297 65 0 CAD@KRONIMUS.DE
Die Herstellung und Montage ist zu prüfen und anzusehen. Alle Maße sind in mm anzunehmen.				

Bild: CityTruck 30/18/10 mit Längsfuge 15 mm, Verlegebild